

Wiegenlied von Brahms



Guten Abend, gute Nacht,
Mit Rosen bedacht,
Mit Näglein besteckt,
Schlupf' unter die Deck',
Morgen früh, wenns Gott will,
wirst du wieder geweckt.

Guten Abend, gute Nacht,
Von Englein bewacht!
Die zeigen im Traum
Dir den Christkindleinsbaum
Droben im Paradies –
Schlaf' nun selig und süß!

Text: unbekannt (Volksgut), Strophe 1 nach Des Knaben Wunderhorn (1808), Strophe 2 nach Georg Scherer, Alte und neue Kinderlieder (1849), Vertonung: Johannes Brahms (1868), Quelle: Wikipedia – Fassung nach dem Erstdruck